



SV Friesen Frankleben 1887 e.V.

www.svfriesen1887ev.de • friesen_frankleben@web.de



SV Friesen Frankleben • Jürgen Pohle
Friesenstraße 7 • 06217 Merseburg
Telefon: 0170 20 31 741 • Fax: 0321 21 05 45 51
Bank: Saalesparkasse • IBAN DE74 8005 3762 3510 0004 54 • BIC:NOLADE21HAL

Hygienekonzept zum Wettkampfbetrieb Handball 2020/2021 beim SV Friesen Frankleben

Grundlage bildet die 8. Landesverordnung über Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus in Sachsen-Anhalt beschlossen, die am 17. September in Kraft tritt und bis zum 18. November gültig ist und das Spitzenverbandskonzept des Deutschen Handball Bund (8-Stufenplan)

Oberstes Gebot ist die Einhaltung der Mindestabstandsregel von 1,5 Metern zwischen Personen im Sporthallenbereich, Vereinsraum und den Sanitäreinrichtungen, sowie beim Betreten und Verlassen der Sporthalle. Alle Personen (Teilnehmer und Zuschauer) müssen einen Mund-Nase-Schutz mit sich führen. Dieser ist außer auf den Zuschauerrängen (Abstandsregelung) und dem Spielerbereich (Umkleide, Sanitär, Spielfeld) zu tragen.

Bei der Durchführung des Spielbetriebes ist auf ein verstärktes Reinigungs- und Desinfektionsregime zu achten und per Aushang darauf hinzuweisen, einschließlich des regelmäßigen Lüftens in geschlossenen Räumen.

Die schriftliche Meldepflicht aller Teilnehmer und Zuschauer wird wie folgt geregelt:

Für die beiden Mannschaften und Schiedsrichter/Kampfgericht ist das jeweilige Spielprotokoll verbindlich.

Die nach Abstimmung mit dem Hallenverantwortlichen abgestimmten 90 Zuschauer (nur Sitzplätze) tragen sich in eine Liste bei Kauf der Eintrittskarte ein. Mit der Eintragung ins Spielprotokoll und der Zuschauerliste wird auch dokumentiert, dass man:

- a) fieberfrei (< 38 °C) ist
- b) frei von grippeähnlichen Symptomen (Gliederschmerzen, Unwohlsein, Abgeschlafftheit) ist
- c) frei von Husten- und Schnupfenerkrankungen ist
- e) sich in den letzten 14 Tagen nicht in Risikogebieten (lt. Auswärtigem Amt) aufgehalten hat
- f) keinen Kontakt zu Personen hatte, die in den letzten 14 Tagen aus Risikogebieten zurückkehrten
- g) in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu Corona-infizierten Personen hatte.

Den Mannschaften wird die Kabine direkt zugewiesen. 30 Minuten nach Spielende ist die Kabine wieder zu verlassen. Danach werden Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt.

Die Spieler / Mannschaften dürfen nicht auf den Zuschauerplätzen sitzen. Spielersitzplätze für das nachfolgende Spiel sind auf gegenüberliegende Tribünenseite.

Vor- und Nachbereitung des Punktspieles finden mit Kampfgericht, Schiedsrichtern und den Mannschaftsverantwortlichen am Kampfrichtertisch statt.

Hierbei wird auch die Seitenwahl durchgeführt, sodass die Mannschaften bei Spielbeginn als Angreifer an der Mittellinie und als Verteidiger vor der eigenen 6-Meter-Linie Aufstellung nehmen.

Auf Handschlag zur Begrüßung ist zu verzichten!

Auswechselfänke, Tore, Spielball und grüne Karten werden vor Spielbeginn und in der Halbzeitpause desinfiziert.

Im Vereinsraum können Speisen und Getränke unter Einhaltung der Abstandsregel und mit Mund-Nase-Schutz erworben werden, die auch dort oder vor der Halle verzehrt werden müssen. Im Vorraum- und Hallenbereich besteht Einnahmeverbot.

Für die Gästemannschaft sind 20 Zuschauerkarten reserviert, die bis 30 Minuten vor Spielbeginn gekauft sein müssen.



Jürgen Pohle
Vorsitzender
24. September 2020